

Fairtrade, bio und regio sind wichtig und machbar

Die Studierenden der Fachakademie nehmen ihre Verantwortung für mehr Chancengerechtigkeit ernst. Sie treten für sozialverträgliche und umweltbewusste Produktionsbedingungen ein und unterstützen eine faire Entlohnung der Erzeuger.

Die Projektgruppe „Fair trifft Umweltstärke“ hat die KaffeeOase zu 100 % auf faire Produkte umgestellt.

Das Angebot von Kaffee und Tee stammt ausschließlich aus fairem Handel. Der Bio-Zucker aus Südbayern schont mit seinem kurzen Weg das Klima und die Bio-Alpenmilch sorgt für einen fairen Preis für die Erzeuger.

Dr. Peter Pluschke, Referent für Umwelt und Gesundheit der Stadt Nürnberg war persönlich vor Ort und lobte die Studierenden für ihren aktiven Beitrag zur „Fairtrade-Metropolregion“.



Die Projektgruppe „Fair trifft Umweltstärke“ präsentiert die neuen Produkte an der Kaffeeoase – fairtrade, bio und regio

Text: Hübner, Carmen / Lehrkraft an der FAEVM

Bildnachweis: Projektgruppe „Fair trifft Umweltstärke“

Lehrkraft Projektmanagement: Hübner, Carmen

Bearbeitet durch:	Änderungsstand:	Datum	Seite
C. Hübner	0		Seite 1 von 1